

Pressemitteilung der Region Hannover:

Online-Beteiligungsverfahren zum neuen Nahverkehrsplan Bürger*innen können selbst Ideen zum ÖPNV einbringen

Region Hannover. Millionen Menschen in der Region Hannover nutzen regelmäßig den ÖPNV. Damit Busse, Bahnen und innovative Verkehrsmittel wie der On-Demand-Service „Sprinti“ weiterhin zuverlässig, nachhaltig und bedarfsgerecht unterwegs sind, gleicht die Region Hannover in regelmäßigen Abständen in einem Online-Beteiligungsverfahren das bestehende Angebot mit den Bedürfnissen der Fahrgäste ab. Daraus entsteht der sogenannte Nahverkehrsplan.

Dieser dient als zentrales Planungsinstrument, um das bestehende Angebot kontinuierlich zu verbessern. Im Mittelpunkt stehen dabei der barrierefreie Ausbau, die Anpassung an Fahrgastbedürfnisse sowie die Ziele der Mobilitätswende. Neben einem attraktiven Liniennetz, optimierten Anschlüssen und einer stärkeren Vernetzung mit anderen Verkehrsmitteln werden auch Themen wie Fahrzeugkomfort, Haltestellengestaltung, Fahrgastinformationen und Tarife abgefragt. Neben den Verkehrsexpert*innen der Kommunen und Interessenvertretungen sind auch die Fahrgäste selbst eingeladen, ihre Expertise einzubringen.

Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz sagt: „Der ÖPNV in der Region Hannover sticht aus dem bundesdeutschen Durchschnitt positiv heraus. Das ist nicht nur ein subjektives Gefühl, sondern auch Ergebnis des jüngsten Kundenbarometers – da steht die Region Hannover auf dem dritten Platz. Das liegt auch daran, dass wir unser bestehendes System immer möglichst nah an den Nutzenden orientieren. Das wollen wir auch nun wieder tun, um auch in Zukunft ein Top-Angebot anbieten zu können.“

Ab sofort bis zum 15. Januar 2025 können Interessierte eine kurze Befragung (Bearbeitungszeit etwa fünf Minuten) zur aktuellen Qualität des ÖPNV ausfüllen und auf einer interaktiven Dialogkarte ihre Ideen einbringen. Mit wenigen Klicks lassen sich beispielsweise neue Linien, Bahnhöfe oder Haltestellen vorschlagen sowie bestehende Verbindungen optimieren. Die Vorschläge anderer Teilnehmender können kommentiert und bewertet werden.

In diesem Jahr gibt es erstmal die Möglichkeit für alle Interessierte, sich anhand einer Online- Beteiligungsplattform einzubringen. Diese ist unter folgendem Link erreichbar: www.planersocietaet.de/nvp-regionhannover. Hier finden sich auch ausführliche Informationen zum Nahverkehrsplan und den Planungszielen.